In eigener Sache

Ein Höhepunkt steht ins Haus: 100 Jahre Forschungsheim

Liebe Leserinnen und Leser,

im Jahr 1927 wurde das Forschungsheim für Weltanschauungskunde im Auftrag der Kirchenleitung der damaligen Kirchenprovinz Sachsen in Wittenberg gegründet. Das wollen wir 2027 würdigen. In welcher Form – das ist weitgehend offen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an den Planungen und der Organisation zu beteiligen. Ob mit einem Thema, einer Idee oder einem längerfristigen Mit-Tun, bleibt Ihnen überlassen. Im Juni wird es eine erste Online-Austauschrunde geben. Schreiben Sie mir oder rufen Sie an, wenn Sie dazu eingeladen werden wollen.

Es soll folgende Themenschwerpunkte geben, die alle noch mit Inhalten für das Jahr 2027 gefüllt werden wollen:

Dialog Glaube und Naturwissenschaft: Von Otto Kleinschmidt und den ersten Jahrzehnten des Forschungsheimes bis heute (Kirche und neue Erkenntnisse der Naturwissenschaften, aber auch neue Wissenschaftsfeindlichkeit).

Kirchliche Umweltbewegung in der DDR, die Selbstermächtigung überwiegend junger Menschen und das Verhältnis Staat- Kirche (auch bis heute).

Das kirchliche Expo-Begleitprogramm „Wege suchen -Orte finden“ zur Jahrtausendwende mit Blick auf die Rolle von Kirche in der säkularen Gesellschaft, die Rolle der Kirche auf dem Land und die Suche nach Impulsgebern, Kooperationen und besonderen Gelegenheiten.

Ich freue mich auf Ihre Ideen und den Austausch.

Ihre Siegrun Höhne